

Erstellung einer Erklärung für die Feststellung des Grundsteuerwertes

auf den 01.01.2022

Musterfall eines Geschäftsgrundstückes mit Verbrauchermarkt nebst Parkfläche im Freien  
mit Hinweisen zu den Eingaben

(Der Verbrauchermarkt wurde im Jahr 2008 errichtet. Er verfügt über eine Bruttogrundfläche von 2.400 m<sup>2</sup>. Die Fläche des Grund und Bodens beträgt 4.000 m<sup>2</sup>. Davon sind 1.200 m<sup>2</sup> mit einer Asphaltdecke zusätzlich als Parkfläche im Freien hergerichtet.)

# Auswahl des Formulars

Nach der Anmeldung bei ELSTER Online können Sie sich die angebotenen Formulare anzeigen lassen.

Für Berlin ist "Grundsteuer für andere Bundesländer" auszuwählen.

Über die Schaltfläche "Weiter" gelangen Sie zum nächsten Dialog".

ELSTER

- Mein ELSTER
  - Mein Posteingang
  - Meine Formulare
  - Meine Profile
  - Meine Supportanfragen
  - Meine Belege
- Mein Benutzerkonto
- Formulare & Leistungen**



ELSTER

- Mein ELSTER
- Mein Benutzerkonto
- Formulare & Leistungen
  - Alle Formulare**



Alle Formulare

Filtern nach

- > Anträge, Einspruch und Mitteilungen
- > Einkommensteuer
- > Einnahmenüberschussrechnung
- > Feststellung
- > Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
- > Gewerbesteuer
- > Grundsteuer**
  - Grundsteuer für Baden-Württemberg
  - Grundsteuer für Bayern
  - Grundsteuer für Hamburg
  - Grundsteuer für Hessen
  - Grundsteuer für Niedersachsen
  - Grundsteuer für andere Bundesländer**



Grundsteuer für andere Bundesländer

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Formular können Sie die Erklärung für folgende Bundesländer abgeben:

- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

## Datenübernahme (optional)

Im Dialog "Datenübernahme" können Sie Angaben aus einer über ELSTER Online bereits übermittelten Erklärung übernehmen. Dies bietet sich an bei mehreren abzugebenden Erklärungen in gleichgelagerten Fällen, zum Beispiel, wenn Sie Eigentümerin oder Eigentümer von mehreren Geschäftsgrundstücken sind. Bei der erstmaligen Abgabe stehen keine Daten zur Übernahme zur Verfügung.

Im Beispiel wird ohne Datenübernahme fortgefahren.

### Datenübernahme

Möchten Sie Ihre Angaben aus einer früheren Abgabe übernehmen?

Bezeichnung des Formulars	Ordnungskriterium	Gesendet am	Status	Aktionen
<i>Um Angaben zu übernehmen, muss ein passendes Formular abgegeben worden sein.</i>				

[Zurück](#) [Ohne Datenübernahme fortfahren](#)

# Speichern des Formulars

## Wichtig:

Ab jetzt haben Sie die Möglichkeit, das Formular jederzeit zu speichern oder auch ohne Speicherung zu verlassen.

Zusätzlich wird das Formular in festen Zeitabständen automatisch gespeichert.

Sollte ELSTER Online einmal außerplanmäßig beendet werden, wird bei der nächsten Anmeldung auch eine Wiederherstellung des letzten Formularentwurfs versucht.

ELSTER Ihr Online-Finanzamt

Hilfe ? Chat Suchen

Abmelden Automatisches Logout bei Inaktivität in: 27 min

Eingeben und Daten übernehmen Prüfen der Eingaben Versenden des Formulars

**Speichern und Formular verlassen** Letzte automatische Speicherung vor: 2 min

### Anlagenauswahl

Welche Anlagen brauche ich ?

Hauptvordruck (GW1)	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage Grundstück (GW2)	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)	<input type="checkbox"/>
Anlage Tierbestand (GW3A)	<input type="checkbox"/>

Sie können Ihre Auswahl auch später noch anpassen. Klicken Sie dazu auf der nächsten Seite auf die Schaltfläche "Anlagen hinzufügen/entfernen".

Weiter

### Hinweis

Das Formular wird als Entwurf unter folgender Bezeichnung gespeichert:

**Grundsteuer für andere Bundesländer 2022**  
**Ordnungskriterium: keine Angabe**

Sie finden den Entwurf unter **Meine Formulare**.

Ohne Speichern verlassen Zurück zum Formular

**Speichern und Verlassen**

# Anlagenauswahl

Hier können Sie die benötigten Anlagen auswählen.

Der Hauptvordruck (GW1) ist vorausgewählt und immer zu verwenden.

Für das vorliegende Beispiel des Verbrauchermarktes ist jeweils ein Häkchen zu setzen für den Hauptvordruck (GW1) und die Anlage Grundstück (GW2).

## Anlagenauswahl Welche Anlagen brauche ich ?

Hauptvordruck (GW1)	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage Grundstück (GW2)	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)	<input type="checkbox"/>
Anlage Tierbestand (GW3A)	<input type="checkbox"/>

Sie können Ihre Auswahl auch später noch anpassen. Klicken Sie dazu auf der nächsten Seite auf die Schaltfläche "Anlagen hinzufügen/entfernen".

Weiter

# Startseite des Formulars

Sie benötigen die Grundsteuernummer für Ihr Geschäftsgrundstück.

Die Steuernummer finden Sie zum Beispiel in Ihrem letzten Einheitswert- oder Grundsteuerbescheid in der Kopfzeile.

Sollten Sie ein SEPA-Mandat für die Einziehung der Grundsteuer erteilt haben, finden Sie die Steuernummer auf dem entsprechenden Kontoauszug.

## 🏠 Startseite des Formulars

Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

[Hilfe zur Grundsteuer erhalten Sie auch in unserem Chat.](#) 

auf den 1. Januar

### Steuernummer / Aktenzeichen

Steuernummer

Land

Steuernummer  /  /

[Wo ist meine Steuernummer](#) 

Finanzamt **Charlottenburg**

Aktenzeichen

# Hauptvordruck GW1

## 1 - Angaben zur Feststellung

Ihr Geschäftsgrundstück stellt bewertungsrechtlich eine wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens dar.

Es handelt sich um ein bebautes Grundstück.

1 - Angaben zur Feststellung

Zeile 4

**Grund der Feststellung** 11 ?

- Hauptfeststellung
- Nachfeststellung
- Artfortschreibung
- Wertfortschreibung
- Art- und Wertfortschreibung

Zeile 4

**Art der wirtschaftlichen Einheit** 10 ?

- Keine Angabe
- unbebautes Grundstück (wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens)
- bebautes Grundstück (wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens)
- Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

# Hauptvordruck GW1

## 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft

Wo liegt das  
Geschäftsgrundstück?

Dies ist wichtig für die  
genaue Bezeichnung der  
wirtschaftlichen Einheit.

Tragen Sie daher bitte in die  
Zeilen 5 bis 7 alle  
Adressdaten zur Lage des  
Grundstücks in die  
entsprechenden Felder ein.

### 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft ?

5

Straße/Lagebezeichnung

Teststraße

24

6

Hausnummer, Hausnummerzusatz, Zusatzangaben

10

25

26

31

7

Postleitzahl, Ort und gegebenenfalls Ortsteil

12345

21

Berlin

22

### Mehrere heheberechtigte Gemeinden ?

8

Das Grundstück oder der Betrieb der Land- und Forstwirtschaft erstreckt sich über mehrere heheberechtigte  
Gemeinden. 90

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

# Hauptvordruck GW1

## 3 - Gemarkung(en) und Flurstücke des Grundvermögens

Jedes Grundstück erstreckt sich über ein oder mehrere Flurstücke. Daher sind Eintragungen für mindestens ein Flurstück vorzunehmen.

Über die Schaltfläche "Gemarkung und Flurstück hinzufügen" können Eintragungen zum 1. Flurstück vorgenommen werden.

Für jedes weitere vorhandene Flurstück ist ein Eintrag hinzuzufügen und auszufüllen.

Gemarkung	Flur	Fläche
Keine Einträge vorhanden		

+ Gemarkung und Flurstück hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Mithilfe des sogenannten FIS-Brokers können Sie auch im Internet über

<https://fbinter.stadt-berlin.de/fb/index.jsp>

die Daten zu den anzugebenden Flurstücken selbst ermitteln, sollten Sie nicht über die Angaben verfügen (siehe nächste Seite).

Eine entsprechende Anleitung zum FIS-Broker bekommen sie [hier](#).



# Hauptvordruck GW1

## 3 - Gemarkung(en) und Flurstücke des Grundvermögens

Wenn - wie im vorliegenden Beispiel - alle Flurstücke erfasst worden sind, kann mit einem Klick auf „Nächste Seite“ fortgefahren werden.

### 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens ?

Gemarkung	Flur	Fläche	
1. Charlottenburg	1	4000	 

+ Gemarkung und Flurstück hinzufügen     Alle Einträge löschen

Die Angaben zu Gemarkung und Flurstück können hier bearbeitet und/oder gelöscht werden.

< Vorherige Seite    **Nächste Seite >**

# Hauptvordruck GW1

## 4 Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

Es ist das zutreffende Eigentumsverhältnis auszuwählen.

Im vorliegenden Beispiel wurde eine Offene Handelsgesellschaft (OHG) mit 3 inländischen natürlichen Personen (A, B und C) als Beteiligte gewählt.

In der Zeile 32 ist daher die Angabe „7 Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von natürlichen Personen“ zu wählen.

### 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

32 **Eigentumsverhältnisse** 40 ?

- Keine Angabe
- 0 Alleineigentum einer natürlichen Person
- 1 Alleineigentum einer Körperschaft des öffentlichen Rechts
- 2 Alleineigentum einer unternehmerisch tätigen juristischen Person
- 3 Alleineigentum einer nicht unternehmerisch tätigen juristischen Person
- 4 Ehegatten/Lebenspartner
- 5 Erbengemeinschaft
- 6 Bruchteilsgemeinschaft
- 7 Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von natürlichen Personen
- 8 Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von juristischen Personen
- 9 andere Grundstücksgemeinschaft

> Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen ?

# Hauptvordruck GW1

## 4 Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

Über die Schaltfläche "Eigentümer(innen) / Beteiligte(n) hinzufügen" können die Eintragungen zum ersten Eigentümer oder zur Eigentümerin vorgenommen werden. Es ist mindestens ein Eintrag hinzuzufügen und auszufüllen.

Für jede weitere Eigentümerin und jeden weiteren Eigentümer ist ein Eintrag anzulegen und entsprechend auszufüllen.

Einzutragen ist im vorliegenden Beispiel als Eigentümer/in die OHG.

Eigentümer(innen) / Beteiligte ?

Vorname/Firma Zeile 1	Name/Firma Zeile 2
Keine Einträge vorhanden	

+ Eigentümer(in) / Beteiligte(n) hinzufügen

# Hauptvordruck GW1

## 4 Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

Auf der Teilseite "Eigentümer(innen)/Beteiligte" ist der Name und die Anschrift der OHG in die Zeilen 41 bis 50 einzutragen. Die an der OHG beteiligten Personen A, B und C werden nicht gesondert aufgeführt.

Eine Identifikationsnummer wird nur natürlichen Einzelpersonen zugeteilt. Die Ausgabe eines Hinweises bei Eingabe nichtnatürlicher Personen als Eigentümer(innen) / Beteiligte kann ignoriert werden.

Der Anteil am Grundstück der Eigentümerin oder des Eigentümers ist hier einzutragen. Im Beispiel gehört das Grundstück der OHG zu 1/1, daher ist in Zeile 51 jeweils bei Zähler die 1 und bei Nenner die 1 einzutragen.

**Eigentümer(innen)/Beteiligte ?**

1. Eintrag

42	Anredeschlüssel	Firma
42	Titel/akademischer Grad	
42	Geburtsdatum	TT.MM.JJJJ
43	Vorname/Firma Zeile 1	ABC-OHG

---

**Steuernummer / Identifikationsnummer ?**

50	Land	Berlin
50	Steuernummer	13 / 123 / 45678
		<a href="#">Wo ist meine Steuernummer ?</a>
50	Finanzamt	Charlottenburg
50	Identifikationsnummer	

---

**Anteil am Grundstück/Betrieb der Land- und Forstwirtschaft**

51	Zähler, Nenner	1	1
----	----------------	---	---

Soweit Angaben zur Steuernummer und/oder Identifikationsnummer nicht vorliegen und/oder eine Identifikationsnummer bei nichtnatürlichen Personen als Eigentümer(innen) / Beteiligte nicht existiert, können die entsprechenden Felder freigelassen werden. Eine Adresse muss jedoch immer eingetragen werden. Fehlen Steuernummer und/oder Identifikationsnummer, erscheint ein Hinweis. Die Erklärung kann dennoch versendet werden.

# Hauptvordruck GW1

## 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung

Im vorliegenden Beispiel liegt keine Grundsteuerbefreiung und/oder Grundsteuervergünstigung vor, sodass hier kein Häkchen zu setzen ist.

Es kann nun mit der nächsten Seite fortgefahren werden.

### 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung ?

- 31  Der Grundbesitz wird ganz oder teilweise von einem begünstigten Rechtsträger oder für steuerbegünstigte Zwecke verwendet oder es liegen die Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl vor. Die Anlage Grundstück beziehungsweise Land- und Forstwirtschaft ist beigefügt und es liegen Angaben zur Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung vor.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

# Hauptvordruck GW1

## 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

Hier können ergänzende Angaben zur Erklärung gemacht werden, für die kein eigener Bereich vorgesehen ist.

Da im vorliegenden Beispiel keine ergänzenden Angaben zur Erklärung zu machen sind, kann mit der nächsten Seite fortgefahren werden.

### 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung ?

30  Über die Angaben in der Feststellungserklärung hinaus sind folgende weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen:

30 Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

Ihnen stehen noch **999** Zeichen zur Verfügung.

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

# Hauptvordruck GW1

## 7 - Empfangsvollmacht

Im vorliegenden Beispiel der Grundstücksgemeinschaft (OHG) liegen Angaben zu einem Empfangsbevollmächtigten vor.

Dies kann zum Beispiel ein Beteiligter oder auch ein Steuerberater sein.

Haben Sie die Angaben zum Empfangsbevollmächtigten hinterlegt, so können Sie mit einem Klick auf „Nächste Seite“ fortfahren.

7 - Empfangsvollmacht ?

22	Anredeschlüssel	Herrn	10
22	Titel/akademischer Grad	Steuerberater	14
22	Telefonnummer	030-1234567	
23	Vorname/Firma Zeile 1	Mustermann	13
24	Name/Firma Zeile 2	Max	11
25	Straße	Musterstraße	24
26	Hausnummer, Hausnummerzusatz	1	25 26
27	Postfach		27
27	Postleitzahl, Ort und gegebenenfalls Ortsteil	10247 Berlin	40 22
28	Postleitzahl (Ausland)		20
28	Land (bei Auslandsanschrift)	Keine Angabe	30
29	<input type="checkbox"/> Bei Bruchteilsgemeinschaften: Der/Die in den Zeilen 22 bis 28 eingetragene Empfangsbevollmächtigte ist ein/e Empfangsbevollmächtigte/r im Sinne von § 183 der Abgabenordnung.		

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

# Anlage Grundstück (GW2)

## 1 - Angaben zur Grundstücksart

Für das Beispiel des Verbrauchermarktes nebst Parkfläche im Freien ist hier das "Geschäftsgrundstück" auszuwählen und mit den Eingaben auf der nächsten Seite entsprechend fortzufahren.

### 1 - Angaben zur Grundstücksart

3 **Art des Grundstücks** 22 ?

- Keine Angabe
- unbebautes Grundstück
- Einfamilienhaus
- Zweifamilienhaus
- Mietwohngrundstück
- Wohnungseigentum
- Teileigentum
- Geschäftsgrundstück
- gemischt genutztes Grundstück
- sonstiges bebautes Grundstück

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

# Anlage Grundstück (GW2)

## 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen

Im vorliegenden Beispiel liegt keine vollständige Grundsteuerbefreiung vor, sodass hier sofort mit der nächsten Seite fortgefahren werden kann.

### 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen

- > Verwendung des gesamten Grundbesitzes für steuerbegünstigte Zwecke
- > Verwendung eines räumlich nicht abgrenzbaren Teils des Grundbesitzes für steuerbegünstigte Zwecke

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

## Anlage Grundstück (GW2)

### 3 - Angaben zu vollständigen Grundsteuervergünstigungen

Im vorliegenden Beispiel liegt keine vollständige Grundsteuervergünstigung vor, sodass hier sofort mit der nächsten Seite fortgefahren werden kann.

#### 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen

> [Vergünstigung des gesamten Grundbesitzes](#)

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

# Anlage Grundstück (GW2)

## 4 - Angaben zum Grund und Boden

Sie benötigen den Bodenrichtwert der Zone, in der Ihr Grundstück liegt.

Im Regelfall - wie auch hier im Beispiel - liegt das Grundstück in einer einzigen Bodenrichtwertzone.

Die Fläche ergibt sich aus der Summe der Flächen der Flurstücke, die auf die Wohnung entfallen, wie sie im Hauptvordruck GW1 unter "3 - Gemarkung(en) und Flurstücke des Grundvermögens" angegeben worden sind.

Im vorliegenden Beispiel gehört zum Grundstück nur ein Flurstück mit einer Fläche von 4.000 m<sup>2</sup>, welches in einer Bodenrichtwertzone mit 1.500 € je m<sup>2</sup> liegt.

### 4 - Angaben zum Grund und Boden

#### Angaben zu Fläche und Bodenrichtwert des (Teil-)Grundstücks

Hilfe zur Ermittlung des Bodenrichtwerts 

Fläche des Grundstücks		Bodenrichtwert je m <sup>2</sup>	
4	<input type="text" value="4000"/>	<input type="text" value="1500,00"/>	
	10 	11 	

[+ Weitere Fläche hinzufügen](#)

Mit einem Klick auf das Fragezeichen können Sie für Berlin einen Link aufrufen, der zur Internetseite von BORIS Berlin führt. Dort können Sie durch Eingabe der Lage Ihres Grundstücks den Bodenrichtwert ermitteln, der für Ihr Grundstück maßgeblich ist.

# Anlage Grundstück (GW2)

## 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwertverfahren

Für Geschäftsgrundstücke ist der Grundsteuerwert im Sachwertverfahren zu ermitteln.

Über die Schaltfläche "Gebäude/ Gebäudeteil hinzufügen" können die Eintragungen für ein Gebäude od. den Teil eines Gebäudes hinzugefügt werden.

Da beim vorliegenden Beispiel nur das Gebäude des Verbrauchermarktes vorliegt, ist hier nur ein Eintrag anzulegen und auszufüllen.

### 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert ?

(Lageplan-)Nummer

Bruttogrundfläche

*Keine Einträge vorhanden*

**+ Gebäude / Gebäudeteil hinzufügen**

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

# Anlage Grundstück (GW2)

## 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwertverfahren - 1. Eintrag

Bei der Gebäudeart ist die Angabe auszuwählen, die auf die zu erklärende Gebäudeart zutrifft. Im Beispiel des Verbrauchermarktes wäre also die Gebäudeart der Verbrauchermärkte auszuwählen.

**Hinweis:**  
Als Verbrauchermärkte gelten auch das Gebäude oder der Gebäudeteil eines Baumarktes, eines Discountermarktes oder eines Gartenzentrums, da diese Gebäudeart mit der Gebäudeart der Verbrauchermärkte vergleichbar ist.

### Nichtwohngrundstücke zum Sachwert ?

1. Eintrag

21	(Lageplan-)Nummer	01
		<span>?</span> 10

21 **Gebäudeart** 12 ?

- Keine Angabe
- Gemischt genutzte Grundstücke (Wohnhäuser mit Mischnutzung)
- Banken und ähnliche Geschäftshäuser
- Bürogebäude, Verwaltungsgebäude
- Gemeindezentren, Vereinsheime, Saalbauten, Veranstaltungsgebäude
- Kindergärten (Kindertagesstätten), allgemeinbildende Schulen, berufsbildende Schulen, Hochschulen, Sonderschulen
- Wohnheime, Internate, Alten- oder Pflegeheime
- Krankenhäuser, Kliniken, Tageskliniken, Arzthäuser
- Beherbergungsstätten, Hotels, Verpflegungseinrichtungen
- Sporthallen
- Tennishallen
- Freizeitbäder, Kur- und Heilbäder
- Verbrauchermärkte

(Lageplan-)Nr.  
Tragen Sie bitte die Nummer des Gebäudes aus dem Lageplan ein.

# Anlage Grundstück (GW2)

## 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwertverfahren - 1. Eintrag

Es ist das Baujahr (im Beispiel: 2008) sowie die Bruttogrundfläche des Verbrauchermarktes anzugeben.

Für die asphaltierte **Parkfläche im Freien** ist **kein gesonderter Wert zu ermitteln**, da der Wert der Außenanlagen und sonstigen Anlagen mit dem im Sachwertverfahren ermittelten Grundsteuerwert abgegolten ist.

21	Baujahr	2008
		? 20
21	Es erfolgte eine Kernsanierung, die abgeschlossen wurde im Jahr	///
		? 21
21	Es besteht eine Abbruchverpflichtung im Jahr	///
		? 22
22	Bruttogrundfläche	2400
		? 30
22	davon für den Zivilschutz	m <sup>2</sup>
		? 41

# Anlage Grundstück (GW2)

## 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwertverfahren - 1. Eintrag

Im Beispiel liegen die Voraussetzungen für eine Grundsteuerbefreiung und/oder eine Grundsteuervergünstigung nicht vor.

Daher können hier ohne Hinzufügen einer Steuerbefreiung oder Steuervergünstigung die Angaben zum Gebäude/ Gebäudeteil des Verbrauchermarktes übernommen werden.

### Steuerbefreiungen

Das Gebäude/der Gebäudeteil wird für steuerbegünstigte Zwecke verwendet.  
Begünstigte Fläche

Nutzungsart:

*Keine Einträge vorhanden*

+ Steuerbefreiung hinzufügen

### Steuervergünstigungen

Für das Gebäude/den Gebäudeteil liegen die Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl vor. Vergünstigte Fläche

Art der Vergünstigung:

*Keine Einträge vorhanden*

+ Steuervergünstigung hinzufügen

Gebäude / Gebäudeteil übernehmen >

# Prüfung der Eingaben

Nach der Vornahme aller Eintragungen sind diese zu überprüfen. Hierfür ist das entsprechende Register "Prüfen" auszuwählen.

Sollten noch Fehler vorhanden sein, müssen diese behoben werden. Ansonsten kann die Erklärung nicht versendet werden. Hierfür müssen Sie zurück in das Eingaberegister.

Eventuelle Hinweise sollten ebenfalls durch eine Überarbeitung der Eingaben beseitigt werden. Allerdings kann die Erklärung auch bei bestehenden Hinweisen versendet werden.

The screenshot shows a navigation bar with three buttons: 'Eingeben und Daten übernehmen' (green), 'Prüfen der Eingaben' (blue, circled in red), and 'Versenden des Formulars' (grey). Below the navigation bar, the title 'Grundsteuer für andere Bundesländer' is displayed. A progress indicator shows 'Startseite des Formulars' with a green checkmark, and two sub-items: 'Hauptvordruck (GW1)' and 'Anlage Grundstück (GW2)', both with blue bars and right-pointing arrows.

## Ihre Eingaben wurden geprüft

### ! Es sind noch Fehler vorhanden.

- Anhand der Fehlerliste auf der linken Seite können Sie zu den Fehlern navigieren.
- Wenn alle Fehler behoben wurden erhalten Sie im nächsten Schritt eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.

### ⚠ Es sind Hinweise vorhanden.

- Sie können das Formular trotz vorhandener Hinweise versenden.
- Anhand der Hinweisliste auf der linken Seite können Sie zu den betroffenen Formularfeldern navigieren.

# Versenden des Formulars

Nun kann die Erklärung durch Auswahl des Registers "Versenden" für den Versand vorbereitet werden.

Die anschließend eingblendete Übersicht kann vor dem Absenden (!) noch über die "Drucken"-Schaltfläche bei Bedarf ausgedruckt werden. Die Schaltfläche befindet sich am Ende der Übersicht.

Mit Klick auf die Schaltfläche "Absenden" wird die Erklärung versendet.

Die Erklärung ist damit abgeschlossen.

The screenshot shows the top navigation bar with three buttons: 'Eingeben und Daten übernehmen', 'Prüfen der Eingaben', and 'Versenden des Formulars'. The 'Versenden des Formulars' button is circled in red. To the right is a button 'Speichern und Formular verlassen'. Below the navigation bar, the page title is 'Grundsteuer für andere Bundesländer'. On the left, there are two sections: 'Keine Fehler gefunden' and 'Gefundene Hinweise'. On the right, a green box contains the text: 'Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft. Es sind keine Fehler vorhanden. Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.'

The screenshot shows the 'Formular absenden' screen. It contains the text: 'Bitte überprüfen Sie noch einmal Ihre Angaben. Im Anschluss können Sie unten das Formular absenden.' Below this, there are two rows of data: 'zum 1. Januar 2022' and 'Steuernummer 13/803/08384'. The main title is 'Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts' and the subtitle is 'Angaben zur Feststellung'.

The screenshot shows the 'Hinweis' section. The text reads: 'Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.' At the bottom, there are two buttons: 'Absenden' and 'Drucken', both of which are circled in red.

Fertig!